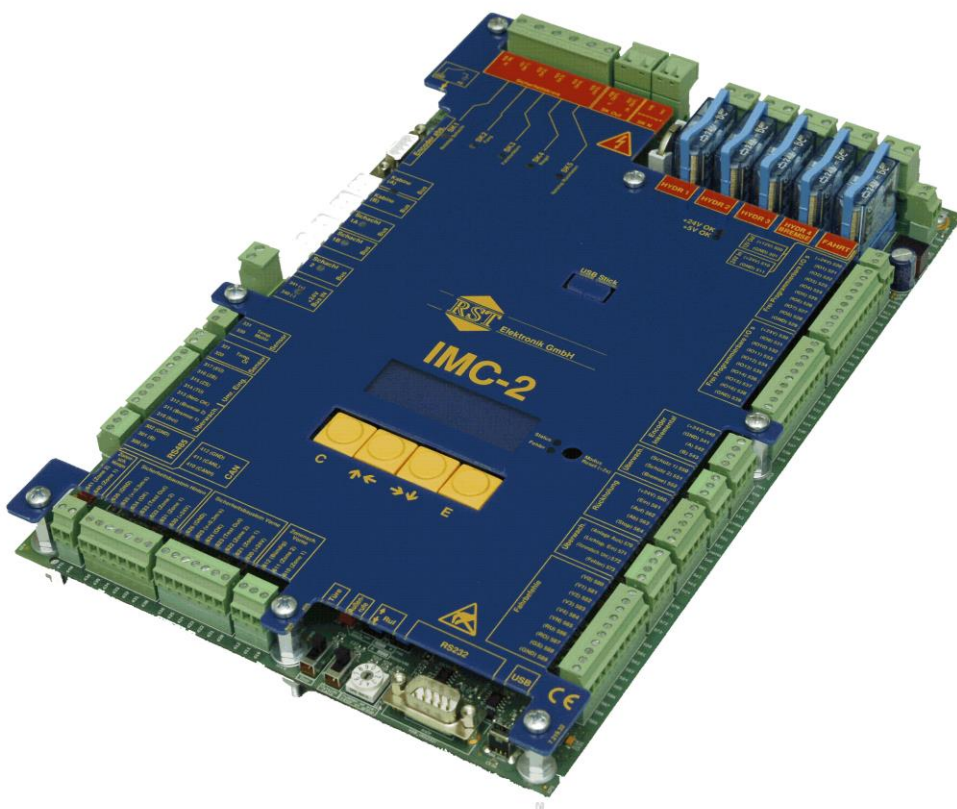


IMC-2

Attika-Steuerung





Herausgeber: RST Elektronik GmbH
Tannenstraße 11
74229 Oedheim
Tel.: +49 7136 / 9912-0
Fax: +49 7136 / 9912-10
www.rst-elektronik.de

Copyright: © 2017 RST Elektronik GmbH

Alle Rechte, auch die des Nachdrucks der Vervielfältigung von Teilen der hier vorliegenden Montagehilfe bleiben dem Herausgeber vorbehalten.

Ohne schriftliche Genehmigung des Herausgebers darf kein Teil dieser Beschreibung in irgendeiner Form reproduziert werden oder mit Hilfe elektronischer Vervielfältigungssysteme kopiert werden.

RST Dokument Nr: 9.660.05-1
Gültig ab Software: 18.080.18

Änderungen vorbehalten



Inhaltsverzeichnis

1	Allgemeines.....	4
2	Parameter und Klemmenfunktionen	4
2.1	Parameter.....	4
2.2	Klemmenfunktionen:	4
3	Aktivierung des Attika Modus	4
4	Ablauf.....	5
5	Anmerkungen.....	5



1 Allgemeines

Bei der Attika Steuerung (auch Gästesteuerung oder Penthouse Steuerung) können Besucher standardmäßig nicht in bestimmte Etagen fahren. Meist befinden sich in dort Wohnungen, die nur angefahren werden können, wenn der Eigentümer dies zuvor durch ein entsprechendes Kommando ermöglicht.

Die Steuerung unterstützt insgesamt 2 Abhol-Etagen, die über die Modis Attika1 und Attika2 verwaltet werden. Für jede Abhol-Etage sind bis zu 32 Attika-Rufe möglich.

Die nachfolgenden Ausführungen beziehen sich auf den Attika1 - Modus, der Attika2 - Modus arbeitet in gleicher Weise.

2 Parameter und Klemmenfunktionen

2.1 Parameter

ATTIKA1 AbholHst
ATTIKA1 AbholTür
ATTIKA2 AbholHst
ATTIKA2 AbholTür
ATTIKA Reservierzeit
nur wenn leer

2.2 Klemmenfunktionen

Attika Gäste
Attika1Senden
Attika2Senden

3 Aktivierung des Attika - Modus

Über eine spezielle Eingangsklemme *Attika1Senden* wird der Attika - Modus aktiviert. Bei der Parametrierung dieser Eingangsklemme muß Aufzugsnummer, Haltestelle und Türseite entsprechend der Lage der Wohnung eingestellt werden, da dies gleichzeitig die Ziel-Haltestelle für den Besucher dieser Wohnung festlegt.

Es besteht die Möglichkeit, den Attika-Modus nur bei leerer Kabine zuzulassen.

4 Ablauf

- 1) Sobald der Eingang **Attika1Senden** erkannt wird, erfolgt die Aktivierung des Attika-Modus.
Ausnahme: Sofern Parameter **nur wenn leer** auf „1“ steht, muss die Kabine leer sein (Leerlast-Eingang), sonst wird der Attika-Mode nicht aktiviert.

- 2) Eventuell anstehende Innenkommandos werden abgearbeitet. Anschließend wird eine Fahrt zur Abholhaltestelle **ATTIKA1 AbholHst** eingeleitet (siehe Punkt 3.). Dort wird die gemäß **ATTIKA1 AbholTür** eingestellte Türseite geöffnet.

Falls der Lift bei Start des Attika - Modus schon an der Abholhaltestelle steht oder während dem Abarbeiten vorhandener Innenkommandos an der Abholhaltestelle vorbeikommt, wird der Ablauf wie unter Punkt 3.) beschrieben fortgesetzt.

- 3) An der Abholhaltestelle wird vom Besucher nun erwartet dass innerhalb der **ATTIKA Reservierzeit** das Innenkommando auf die Zielhaltestelle gegeben wird. Dies ist die Haltestelle die bei der Klemmenfunktion **Attika1Senden** eingetragen ist. Die Vorgabe kann entweder über ein normales Innenkommando oder über eine „Gäste-Taste“ (Eingang mit Funktion **Attika Gäste**) erfolgen.

Die Türen werden während der Reservierungszeit bzw. bis zur Vorgabe des Innenkommandos zur Zielhaltestelle offen gehalten.

- 4) Der Aufzug arbeitet nach Vorgabe des Ziel-Innenkommandos alle noch vorhandenen Innenkommandos inklusive dem Ziel-Innenkommando ab. Mit dem Erreichen der Zielhaltestelle ist der Attika - Modus beendet.

5 Anmerkungen

Nach Ablauf der **ATTIKA Reservierzeit** ohne Innenkommandovorgabe auf die Zielhaltestelle wird der Attika-Modus abgebrochen.

Bei mehreren gleichzeitigen Attika-Anforderungen erhält immer der erste Nutzer den Vorrang. Der aktivierte Attika Modus wird in den anderen Wohnungen durch eine Blinksequenz an der **Attika1Senden** - Klemme signalisiert.